

ORTSRAT TRAVEMÜNDE
Protokoll
der öffentlichen Sitzung vom 10. September 2008

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.50 Uhr

Anwesende:

Ordentliche Mitglieder, Ersatzmitglieder und Mitglieder der Bürgerschaft siehe Anwesenheitsliste

Gast: Kurdirektor Kirchhoff

Presse: Herr Scheel(Trave Netz), Herr Normann(TA), Herr Prey(LN), Herr Toelsner vom Offenen Kanal Lübeck(98,8 MHz)

27 Travemünder Bürgerinnen und Bürger

TAGESORDNUNG:

1. Begrüßung
2. Genehmigung des Protokolls vom 11. Juni 2008
3. Bericht des Vorsitzenden
4. „12-Punkte-Programm des Orsrates Travemünde“ –
Wichtige aktuelle Vorschläge zur Weiterentwicklung Travemündes für die nächste Wahlperiode
5. Anträge
6. Fragen aus der Bevölkerung
7. Verschiedenes

TOP 1: Begrüßung

Der neue Vorsitzende des Orsrates, Jörn Halske, begrüßt alle Anwesenden zur öffentlichen Sitzung des Orsrates, insbesondere die Presse, die Bürgerschaftsmitglieder Frau v. Holt und Herrn Petersen. Außerdem Herrn Kirchhoff, der zum Thema „Saisonverlauf Travemündes“ berichten wird.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls vom 11. Juni 2008

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

TOP 3: Bericht des Vorsitzenden

- a) Termin des Vorstandes bei der Bauverwaltung am 25.09.2008

Frau Lorenzen und Herr Schnabel werden neue Bauprojekte vorstellen.

- b) Kasse des Orsrates, Konto – Nr. 11533 bei der Raiffeisenbank Travemünde

Herr Schapke stellt sich als Kassensführer zur Verfügung, da Frau Ruge-Viola aus dem Orsrat ausgeschieden ist, und wird einstimmig gewählt.

Das Konto weist derzeit einen Betrag von 117,--€ aus. Je 500,--€ wurden an das „Haus der Jugend“ und die Feuerwehr gespendet. Jedes Mitglied hat wie bisher einen Beitrag in Höhe von 60,--€ zu entrichten. Bitte auf das Konto einzahlen, oder per Lastschrift einziehen lassen.

Herr Halske bittet Herrn Kirchhoff, über das Thema „Saisonverlauf Travemündes“ zu berichten. Aufgrund technischer Probleme wird zunächst jedoch TOP 5 behandelt.

TOP 5: Anträge

Herr Halske bittet Herrn Öhlckers, die den Mitgliedern von der CDU-Fraktion vorliegenden 3 Anträge zu verlesen.

Herr Öhlckers verliest die folgenden Anträge:

Antrag Nr.1: Entfernung der Poller im Eingangsbereich der Torstraße

Begründung: Die Eingangsbereiche Travemündes sind ohnehin zu überarbeiten. Dieser innerörtliche (Eingangs-)Bereich stört in seiner jetzigen Erscheinung das historische Bild des mit viel Mühe umgestalteten Altstadt-kerns.

Auf die Frage, wie die Bürger der Altstadt darüber denken, antwortet Herr Öhlckers, dass es Wunsch des Vereins Historische Altstadt ist.

Der Ortsrat beschließt daraufhin, die rotweißen Poller im Eingangsbereich der Torstraße komplett zu entfernen. Das Parken auf den evtl. freiwerdenden Flächen ist durch ein absolutes Halteverbot zu verhindern.

Beschluss: einstimmig bei 1 Enthaltung

Antrag Nr. 2: Baugenehmigungen auf Grundstücken der Hansestadt Lübeck im Bereich Großparkplatz Baggersand und Fischereihafen unter der Auflage.....

Nach eingehender Diskussion über die Zuständigkeiten/Pflichten (Hansestadt Lübeck oder Investoren) und Begründung des Änderungsvorschlages der FDP durch Herrn K.E. Vögele (u.a. Abweichung bei gemeinsamer Errichtung von WC-Anlagen), der jedoch nicht berücksichtigt wird, beschließt der Ortsrat den Antrag der CDU-Fraktion vom 25.08.2008 wie folgt:

Zukünftige Baugenehmigungen auf Grundstücken der Hansestadt Lübeck im Bereich Großparkplatz – Baggersand und Fischereihafen sind nur unter der Auflage zu erstellen, dass in/an dem Baukörper öffentliche WC-Anlagen durch den Bauherren/Nutzer zu errichten und zu betreiben sind! Größe und Anzahl sollten dem Bereich und seiner touristischen Nutzung angepasst sein.

Begründung: Die jahrelangen Forderungen aus Travemünde zur Errichtung öffentlicher WC-Anlagen in dem o.g. Bereich sind aufgrund der Lübecker Haushaltslage nicht zu realisieren. Hiermit möchten wir erreichen, dass das Gebiet eine ausreichende touristische Infrastruktur erhält, wobei eine zusätzliche Belastung des Haushaltes vermieden wird. Dieses erscheint uns im Zusammenhang mit der stückweisen Überplanung des Bereiches besonders notwendig.

Beschluss: einstimmig bei 2 Gegenstimmen

Antrag Nr. 3: Wahl eines Fahrradbeauftragten

Nach eingehender Beratung beschließt der Ortsrat die Wahl eines Fahrradbeauftragten auf der Oktober-Sitzung. Vorschläge sind zur nächsten Sitzung einzureichen.

Begründung: Die Diskussion über Radwege ist in Lübeck wieder neu entfacht. Es gibt diverse Anhörungen und Veranstaltungen zu diesem Thema. Der Ortsrat sollte sich bezgl. der Thematik einbringen, denn auch in Travemünde sind jahrelange Forderungen nach Verbesserungen und Anbindung (OH u. MVP) nicht ansatzweise erfüllt worden.

Beschluss: einstimmig

Der Vorsitzende wird mit Schreiben vom 25.08.2008 von der CDU-Fraktion aufgefordert, die Beschlüsse an die Fraktionen der Bürgerschaft, die Senatoren, den Bürgermeister und die Verwaltung weiterzuleiten.

Anschließend berichtet Kurdirektor Kirchhoff mittels Laptop über die Saison 2008, beginnend mit den Veranstaltungen.

Insgesamt wurden 600 Veranstaltungen, auch mit Vereinen und Betrieben durchgeführt, wie z.B. das Jazz-Weekend über Pfingsten bei bestem Wetter. Neu auf der Travemünder Woche war die Ansiedlung der Tornado-Wiese bis zum Wasser. Im nächsten Jahr soll dieser Bereich rollstuhlgerecht sein. Die Travemünder Woche findet 2009 zum 120. Mal statt. Die Oper „Nabucco“ hat 1.200 Gäste angelockt. Herr Kirchhoff berichtet ebenfalls von den vielen Kleinveranstaltungen, wie z.B. Fotokurse, Veranstaltungen zur Geschichte im Gesellschaftshaus. Vor uns liegen noch in diesem Jahr das Kiwanis-Kinderfest, der Nordic-Walking-Day, das Drachenfest etc.

Da die Veranstaltungstätigkeiten zentralisiert werden, wird die LTM im nächsten Jahr das Veranstaltungsprogramm für Travemünde zusammenstellen. Das Budget des Kurbetriebes ist ebenfalls in treue Hände an die LTM übergeben worden.

In welcher Form Herr Kirchhoff bei der LTM mitarbeitet, kann er noch nicht sagen.

Herr Kirchhoff rät dem Ortsrat, *Frau Gastager zur Ortsratsitzung einzuladen*, um sich über die Programmgestaltung entsprechend zu informieren. Herr Petersen ergänzt, dass das Veranstaltungsprogramm von der LTM im Kurbetriebeausschuss und auch im Ortsrat vorgestellt wird.

Herr Halske hofft auf Unterstützung durch die TWG. Herr Liesen, TWG, weist auf die Podiumsdiskussion am 26.09.2008 hin, zu der er die Mitglieder des Orsrates herzlich einlädt.

Anschließend berichtet Herr Kirchhoff über die Entwicklung der Gäste- und Übernachtungszahlen im Vergleich zum Vorjahr. Die Kurabgabe bei den Übernachtungszahlen ist um 5,5% gestiegen. Bei einigen Betrieben ist eine unglaubliche Auslastung zu verzeichnen, andere Betriebe müssen sich zukünftig mehr anstrengen. Indikatoren für die Entwicklung der Tagesgäste sind sowohl die Strandgäste (18% mehr als 2007) als auch die Auslastung der Parkplätze (+ 10% von Januar bis August 2008). Um 25% zugelegt hat die Anzahl der Wohnmobilisten auf dem Parkplatz Kowitzberg, dessen Erweiterung vorgesehen ist.

Der Kurbetrieb hat folgende Investitionen in die Infrastruktur getätigt:

- Behindertengerechte Toilette auf dem Priwall
- Neue Spielgeräte am Strand, gemeinsam mit den Geldern einer Sponsorin
- Spielgeräte auf dem Priwall auf dem Gelände des Feriendorfes
- Weihnachtsbeleuchtung

Zukünftig notwendige Investitionen für die Entwicklung Travemündes:

- Priwall-Waterfront
- Schwimmbad
- Hotelstandorte (zur Zeit existieren nur 3.000 Betten)
- Sanierung der Promenade, auch der Travepromenade) in 3 Abschnitten (Förderrate des Landes = 50%)
- Behindertengerechte Strandabgänge

Abschließend steht Herr Kirchhoff für Fragen gerne zur Verfügung.

- a) Auf die Frage von Frau Afschar nach dem Ergebnis der Senatssitzung bzgl. der Schaffung von Hundefreiläufen antwortet Herr Kirchhoff, dass die Stadt bemüht ist und Förster Zink Vorschläge unterbreitet, die Senatssitzung jedoch nicht zu einem Ergebnis geführt hat.

- b) Herr Barg regt an, absolute Zahlen zu nennen.
Herr Kirchhoff ergänzt daraufhin, dass insgesamt 550.000,-€ an Kurabgabe vereinnahmt wurden. Die Auslastung der Parkplätze ist von 220.000 auf 240.000 gestiegen und die Auslastung der Wohnmobilisten-Plätze von 15.000 auf 20.000.

Eine Aufstellung der absoluten Übernachtungszahlen in den unterschiedlichen Unterkunftsgruppen (Hotels, Pensionen, Ferienwohnungen, private Kleinvermieter) reicht Herr Kirchhoff nach.

Der Vorsitzende bedankt sich bei Herrn Kirchhoff und geht sodann zur Tagesordnung über.

TOP 4: „12-Punkte-Programm des Orsrates Travemünde“ – Wichtige aktuelle Vorschläge zur Weiterentwicklung Travemündes für die nächste Wahlperiode

Folgende Punkte wurden gesammelt und werden bis zur Oktobersitzung des Orsrates in den Fraktionen beraten:

- a) (Mehr Öffentlichkeitsarbeit des Orsrates)
- b) Städtebauliches Leitbild
- c) Ausweisung von Bauflächen
- d) Jugendherberge
- e) Campingplatz
- f) Schutz und Erhalt der Natura 2000 Gebiete, der Traveförde, des Brodtener Ufers und der großen Grün- und Freiflächen incl. Wald
- g) Travemündes Baustil erhalten und behutsam weiterentwickeln
- h) Schwimmbad (s. Niendorf)
- i) Mehr Werbung für Travemünde (z.B. Fischereihafen)
- j) Keine Powerboot-Veranstaltungen
- k) Flächenmanagement für Veranstaltungen
- l) Überplanung Travemündes
- m) Ausweisung von Hotelstandorten
- n) Analyse: Tagesgäste und /oder Übernachtungsgäste
- o) Fährtarife
- p) Problem der Abwanderung vom Priwall nach Mecklenburgvorpommern
- q) Waterfront Priwall
- r) Infrastruktur Priwall
- s) Instandhaltung u. Verbesserung der Wanderwege in Travemünde
- t) Kindergarten-Situation analysieren u. an Bedarf anpassen
- u) Ausstattung der Bahnhöfe (Fahrpläne, Fahrscheinautomaten)
- v) Busverkehr aus der Altstadt (Torstraße)
- w) Angebote für Kinder und Jugendliche
- x) Ausbau des Radwanderwegenetzes,(Brodtener Ufer bis zum-Dummersdorfer Ufer)
- y) Einsetzen für das Powerbootrennen
- z) Kleiner Badesteg
- aa) Landstrom für Schiffe
- bb) Ausbau „Schulzentrum Steenkamp“
- cc) Naturlehrpfad

- dd) Überplanung Promenade
- ee) Gestaltung Fischereihafen
- ff) Strandpflege
- gg) Veranstaltungen
- hh) Umbau Bahnhofsvorplatz (Ausbau Paul-Brümmer-Straße)
- ii) Kombibahnsteig am Strandbahnhof forcieren

Weitere Vorschläge können per email an den Ortsrat gesendet werden.

TOP 6: Fragen aus der Bevölkerung

- a) Frau Engler befürchtet, dass die Bäume im Helldahl im Bereich der neu errichteten Häuser in einer Nacht- und Nebelaktion gefällt werden könnten, wie bereits im oberen Teil geschehen. Die Wohnungen wurden als „Wohnungen mit Seeblick“ verkauft.
 - o Der Vorstand wird die entsprechenden Stellen der Verwaltung informieren.
- b) Herr Ingwersen erkundigt sich nach der Auslastung der Buslinie 35.
 - o Der Vorstand wird sich bei Herrn Nibbe informieren.
- c) Ein Gast bittet, die alten Wahlplakate der CDU in der Mecklenburger Landstraße zu entfernen.
 - o Herr Halske dankt für den Hinweis.

TOP 5: Verschiedenes

- a) Nymphe am Priwallstrand
Der Ortsrat spricht sich gegen eine Wiederaufstellung der Nymphe aus.
Herr Lichtenhagen regt an, den übergebliebenen Steinsockel evtl. einem anderen Künstler zur Verfügung zu stellen.
 - o Herr Petersen gibt es an den Kurbetriebe-Ausschuss weiter.
- b) Ortsräte in Schleswig-Holstein
Herr Halske informiert, dass sich der Vorstand zu einem Erfahrungsaustausch mit Dr. Bernd in Kiel trifft.
- c) Parkende Autos im Kalvarienberg und
Ausschilderung des Tunnelweges zur Fehlingstraße als Fußgängerweg
 - o Der Vorstand wendet sich an die zuständigen Stellen der Verwaltung.
- d) Travemünde-Karten auf der Promenade
Herr Vögele bemängelt die Karten, da viele Hinweise fehlen.
 - o Der Vorstand wird tätig.
- e) Ein Gast fragt nach, ob es nicht möglich ist, dass Taxen den direkten Weg –wie früher– zum Skandinavienkai fahren können.
 - o Der Vorstand informiert sich.
- f) Schreiben von Herrn Albrecht: Er regt an, die Säuberung u. Beschilderung im Skandinavienkaitunnel am Pommernzentrum zu verbessern. Die Skandikai-Bodenskulptur hat falsche Bäume (Eschen) bekommen, die ersten gehen schon ein. Die Bank auf dem Aussichtspunkt muss repariert werden. Auf dem Priwall sollte die Baumsilhouette erhalten bleiben.

Lübeck-Travemünde, den 13. September 2008

Jörn Halske
(Vorsitzender)

Claudia Gomlich
(Protokollführerin)